



Betreff:

öffentlich

**Teilweise Umbenennung der Thomas-Müntzer-Straße in 14476 Potsdam im Bereich des Nord-Süd-Verlaufes, parallel zur Bahntrasse zwischen Kossätenweg und Reiherbergstraße**

Einreicher: Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	Erstellungsdatum	15.11.2019
	Eingang 502:	15.11.2019

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
04.12.2019		
Gremium		
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Nord-Süd-Verlauf der Thomas-Müntzer-Straße, gelegen zwischen Kossätenweg und Reiherbergstraße, wird in

**„Akazienweg“**

umbenannt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

**Finanzielle Auswirkungen?**

Nein

Ja

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen**

**Fazit Finanzielle Auswirkungen:**

Für die Änderung/Anpassung der Straßennamenbeschilderung entstehen der Landeshauptstadt Potsdam Kosten i.H.v. 550,00 EUR.

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Geschäftsbereich 5

## Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
0	0	20	0	0	400	0

### Begründung:

Ein Teil der Thomas-Müntzer-Straße im OT Golm soll aus ordnungsrechtlichen Gründen umbenannt und für den dann umbenannten sowie bestehenbleibenden Teil der Thomas-Müntzer Straße soll eine komplett neue Hausnummerierung vorgenommen werden.

Konkret soll der bestehende Nord-Süd-Verlauf zwischen Kossätenweg und Reiherbergstraße umbenannt werden, da dieser Teil der Thomas-Müntzer Straße erst nachträglich durch eine zunehmende Bebauungsverdichtung eine melderechtliche Bedeutung erlangt hat. Der ursprüngliche Straßenverlauf der Thomas-Müntzer Straße, der Ost-West-Verlauf zwischen Bahntrasse und Reiherbergstraße (parallel zum Kossätenweg), soll hingegen seinen Straßennamen behalten. Dieser Straßenverlauf ist von der Umbenennung nicht betroffen.

Im Zusammenhang mit der geplanten Straßenumbenennung sowie in diesem Zusammenhang notwendigen Änderung der amtlichen Hausnummerierung hat die Verwaltung in Abstimmung mit dem Ortsbeirat Golm alle von der Umbenennung sowie Umnummerierung betroffenen Grundstückseigentümer angeschrieben und über die notwendigen Verfahren informiert. Des Weiteren wurden die von der Umbenennung betroffenen Anwohner und Eigentümer gebeten, ggf. geeignete Straßennamenvorschläge zu unterbreiten. Ziel war es, die mit der Straßenumbenennung sowie Hausnummerierung unvermeidlich einhergehenden Unannehmlichkeiten zumindest dahingehend zu mildern, dass die betroffenen Anlieger des umzubennenden Straßenabschnittes den neuen Straßennamen selbst wählen können, damit der neue Straßename auch von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wird.

Im Ergebnis dieser Bürgerbeteiligung wurden dem Ortsbeirat Golm sowie der Verwaltung mehrere Straßennamenvorschläge unterbreitet. Von allen unterbreiteten Straßennamenvorschlägen war allerdings nur ein Straßename tatsächlich gut geeignet, um Verwendung zu finden. Bei diesem Straßennamenvorschlag handelt es sich um die Bezeichnung „Akazienweg“, welcher einerseits in der Landeshauptstadt Potsdam noch nicht vergeben ist und andererseits einen Bezug zur lokalen Flora hat. Zudem wurde dieser Name auch am meisten vorgeschlagen. Des Weiteren sind im Ortsteil Golm in den letzten 10 Jahren überwiegend Straßennamen mit einem Bezug zur lokalen bzw. regionalen Tier- und Pflanzenwelt verwendet worden, um den Ortsteilcharakter deutlich hervorzuheben.

Bestätigt wurde der Wunsch nach Verwendung dieses Straßennamens durch zwei Beschlüsse des Ortsbeirates Golm in den Sitzungen vom 13.09.2018 und 24.01.2019 (DS-Nr. 18/SVV/0644), bei denen jeweils einstimmig für die Umbenennung des o.g. Straßenverlaufes in „Akazienweg“ gestimmt wurde.

Auch der Ausschuss für Kultur stimmte in seiner Sitzung am 02.05.2019 mehrheitlich für die Umbenennung des o.g. Straßenverlaufes in „Akazienweg“.

Anlage:  
Darstellung der finanziellen Auswirkungen